

Herbstfest des Bürgerschützenvereins

Pokale für große Treffsicherheit

LENGERICH. Zum traditionellen Herbstfest der Bürgerschützen Lengerich 1810 begrüßte die Schützenkönigin Irene Berg, auch „Irene die Bergfee“ genannt, jüngst zahlreiche Gäste in der Schützenhalle am Berg. Es war für die neue Majestät das erste Fest unter ihrer Regie. Zusammen mit ihren beiden Schützinnen hatte sie die Halle herbstlich hergerichtet. Da auch das Wetter mitspielte, herrschte nach Angaben des Vereins beste Stimmung.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen fanden das Preisschießen, Glücksschießen und das Preisknobeln reges Interesse. So verging die Zeit bis zum Nachmittagskaffee im Fluge. Unter den Gästen weilte auch Peter Niemeyer, Schützenkönig des Schützenvereins Intrup-Nie-



Die beiden Schießwarte Reiner (l.) und Oliver Upmann (r.) zeichneten beim Herbstfest die erfolgreichen Schützinnen und Schützen der Bürgerschützen Lengerich 1810 aus (v.l.): Detlef Dowidat (Eduard-Lagemann-Pokal), Irene Berg (Damenpokal) und Michael Kipp (Goldpokal und Boes-Pokal).

Foto: BSV 1810

derlengerich, der sich als Glücksschütze erwies und das Glücksschießen gewann.

Die beiden Schießwarte

Reiner und Oliver Upmann ehrten die besten Schützinnen und Schützen des abgelaufenen Schützenjahres.

Ihre Treffsicherheit stellte dabei die Schützenkönigin unter Beweis. Irene Berg gewann den Damenpokal. Vorsitzender Michael Kipp war gleich zweimal erfolgreich. Er hatte beim Boes-Pokal und beim Goldpokal die Nase vorn. Detlef Dowidat sicherte sich den Eduard-Lagemann-Pokal. Mit einem gemütlichen Beisammensein klang das Herbstfest aus.

Zwei Termine stehen für die Bürgerschützen in diesem Jahr noch an. Am Volkstrauertag am 17. November nimmt der Verein an der Gedenkfeier am Ehrenmal auf dem neuen Friedhof teil, und am 6. Dezember findet der Adventskaffee statt. Erste Veranstaltung im neuen Jahr ist die Wanderung mit Grünkohlessen, die am 17. Januar stattfindet.